

Gelber Lapacho in Villarrica



Geschwister auf Spielplatz



Kutschfahrt auf dem Land

Asunción, 14. September 2023

## Ministerios / Dienstbereiche

*Jeder soll dem anderen mit der Begabung dienen,  
die ihm Gott gegeben hat.*

1. Petrus 4,10a (Hoffnung für Alle)

*Hallo,*

wir möchten uns doch mal wieder melden. Nach einer längeren Sommer- bzw. Winterpause (bei uns). Hoffen ihr konntet Kraft tanken. Für den Alltag. Für den Dienst. Wir sind weiterhin in Paraguay. Um dort unsere Begabungen einzusetzen im Bereich Personal und Verwaltung. – Das tun wir in dem Bewusstsein, dass Gott uns als Gemeinschaftswesen geschaffen hat. Wir brauchen einander. In unserer Familie, an unserer Arbeitsstelle, im Verein und der Gemeinde. Wie gut, dass wir uns ergänzen können. Mit welchen Begabungen bringst du dich ein für andere?

Im letzten Anschreiben zum Rundbrief versprochen wir mehr von unserem Team und vor allem Jonathans Arbeit zu berichten. Das möchten wir hiermit tun.

### Tätig

**Jonathan** ist weiterhin als HR-Teamleiter tätig (HR steht für Human Resources und beinhaltet alles was mit Personal zu tun hat). Und in diesen Bereich fällt auch die Koordination der Kurzzeitler und Freiwilligen. Aber mittlerweile auch alle mit SIM Paraguay assoziierten Mitglieder, Angestellte und auch externe Dienstleister. Das erfordert dann auch eine gewisse Kenntnis des paraguayischen Arbeitsrechts. So kommt es auch einfach kulturell zu Lerneffekten. Das deutsche System ist halt doch anders als das Paraguayische.

Auch ist er weiterhin als Leiter des Dienstbereichs Missionsmobilisation tätig. Hier durfte er u.a. auch wieder mit ein paar Kollegen SIM bei

Missionskongressen vertreten. Viele Bibeln und Material weitergeben. Dazu einladen in der Mission tätig zu sein. Durch praktische Mithilfe, finanziell und vor allem im Gebet.

Doch genau hier ist weiterhin Klärungsbedarf. Wir benötigen viel mehr Personal. Doch es gibt so wenige, die sich vorstellen könnten in Paraguay und weltweit tätig zu sein. Bzw. auf Spendenbasis. Das ist nicht einfach.

Wir sind dankbar, dass ein ehemaliger Kurzzeitler, Julio, nun sich mit seiner Frau auf einen Langzeiteinsatz vorbereitet. Als Paraguayer im eigenen Land. Er berichtet nun in Gemeinden und Gruppen von seinem Dienst. Und leistet auch damit gewissermaßen Pionierarbeit. Vollzeit in die Mission, das ist was Neues für viele. Jemanden finanziell, und am besten noch über längeren Zeitraum zu unterstützen, das ist für viele Neuland.

Und **Christine** ist nun auch gut eingespannt als Mentoring unserer deutschen Freiwilligen.

### Verabschiedung

Es ist immer eine Bereicherung Freiwillige im Team zu haben. Unsere Freiwilligen aus Deutschland, die einen sogenannten Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD) machen, bleiben auch nicht für immer. Und so war es auch mit **Julie und Lena**. Wir durften sie gemeinsam mit unserem Team eine gewisse Zeit begleiten. Anfang Juni hieß es dann für sie zurück zu fliegen. Abschlussseminar bei der DMG, und bald ihr Studium beginnen. Wir sind sehr dankbar für die beiden. Sie haben sich sehr gut eingebracht.

## Unerwartet



21. Juni – Für uns als Team steht dieser Tag für ein unerwartetes, tragisches Ereignis: Dem Tod von **Ben**, einem Missionarskind. Morgens baten uns noch seine Eltern um Gebet. Ihr Sohn könnte kaum atmen, sie würden versuchen mit dem Krankenwagen nach Asunción zu kommen. Vier Stunden Autofahrt. Ihm wurde ein Schlauch in den Hals gesetzt. Neun Stunden später war er tot. Plötzlich. Komplizierte Lungenentzündung. Hier im Winter nichts Ungewöhnliches. Auch unsere Kinder hatten zu der Zeit Erkältungen und was mit der Lunge.

Ben wurde 14 Jahre alt. Hinterlässt einen großen Bruder und eine jüngere Schwester.

Die nächsten Tage waren anders als geplant. Wir versuchten so gut es ging zu helfen. Das ganze Team war beteiligt. Und unter Schock. War es doch nun schon das zweite Missionarskind unseres Teams innerhalb von nur neun Monaten.

Und doch können wir auch gewiss sagen: Er ist nun uns vorangegangen zu unserem Herrn. Zu Gott, unserem himmlischen Vater.

Um diesen Tod gibt es auch einige „wunderbare“ Dinge. Die nur zu erklären sind, dass Gott da Trost spenden möchte. Wer mehr dazu wissen möchte, darf uns gerne schreiben.

## Neue

Der August war voll neuer Leute. Nach gut sieben Monaten Vakanz, konnten wir nun einen Junior-Administrator (Assistenten) einstellen. **Savino** wird vor allem durch Jonathan und einem externen Dienstleister eingelernt. Das macht viel Arbeit, dient aber letztlich ja dazu, dass es weniger Arbeit für den Einzelnen wird.



Als Kurzzeit-Koordinatoren freut uns mega, dass wir gleich fünf neue IJFD-Freiwillige aus Deutschland begrüßen durften. Von Wiedenest kamen drei: **Anna-Lena, Charlotte und Katharina**. Sie sind an einer Schule in Limpio, nördlich Asuncións, tätig.

Die anderen beiden, **Esther und Salome**, über die DMG sind auch als Unterrichtsassistenten tätig. Doch in Villarrica. Eine Stadt im Landesinneren. Sie kamen im Abstand von gut neun Tagen. Da waren und sind wir gut in



Orientierung und Mentoring eingebunden. Dies erfüllt uns sehr. Merken wir doch, dass wir da am richtigen Platz sind.

## Privat

Wir durften viele schöne Momente erleben. Mit drei kleineren Kindern hat man oft natürlich stressigere Zeiten. Schlafmangel. Und doch auch viele großartige und witzige Momente. Gerade **Joel** ist in so einem Alter wo Wörter noch nicht immer adäquat genutzt werden.

Der Tod von Ben (und auch Daniel 2021), gibt uns auch die Chance über dieses Ereignis zu sprechen. Da ist uns auch wichtig auf die Sorgen und Ängste der Kinder einzugehen. Gerade **Judith**, die mit ihren vier Jahren in einer Entwicklungsphase der Angst ist, beschäftigt dies.

**Noah** freut sich mit anderen Kindern was zu machen. Er ist kreativ und bastelt viel.

Ausschneiden, in tägliche Lektüre legen und für uns beten. Dank! ☺

Gebet für Familie Winarske

## Gebet

DANK für

- neue Assistenz in der Verwaltung
- fünf neue Freiwillige aus Deutschland

BITTE für

- Teamsituation
- Unterstützung Langzeiteinsatz Julio & Bessy
- weitere Missionare
- uns als Familie, Ehepaar und Eltern


Liebe Grüße,




*Christine, Jonathan, Noah, Judith und Joel  
Winarske*

PS: Solltest du zw. 15.5. und 15.7. versucht haben etw. per WhatsApp an Jonathan zu senden, bitte sende es erneut. Danke. Sein Smartphone ging nicht. Daher nichts angekommen.

Familia C. & J. Winarske  
Casilla de Correo 1321  
Asunción / PARAGUAY  
+595 (0)981 / 98 47 99  
jwinarske@dmgint.de  
www.update-winarske.de

Spendenkonto Deutschland:   
DMG interpersonal e.V.  
Volksbank Kraichgau  
IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04  
BIC: GENODE61WIE  
Verwendungszweck: P10830 & J.& C. Winarske + Anschrift

Spendenkonto Schweiz:   
Schweizerische Missionsgemeinschaft Küssnacht/ZH  
Postgiro Zürich, Nr. 80-42881-3  
IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3  
BIC: POFICHBEXXX  
Verwendungszweck: für DMG Winarske + Anschrift